



5. Internationales Grabner Happy Cat Seglertreffen 2017

Das HAPPY CAT Seglertreffen 2017 ist wieder Geschichte. Mit einer Rekordbeteiligung von 71 Katamaranen, über 150 Teilnehmern aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Tschechien, Polen und Rumänien war die Teilnehmerzahl die höchste, die es bisher gegeben hat.

Ein Segler aus Rumänien ist fast 2.000 km 2 Tage lang gefahren, um bei der Veranstaltung teilzunehmen. Es ist unglaublich, welche Strapazen auch andere HAPPY CAT Besitzer in Kauf nehmen, um die 3 Tage in Ebensee dabei zu sein.

Da bis auf Sonntag perfekt gesegelt werden konnte, sind alle auf ihre Rechnung gekommen.

Freitag

Nachdem am Freitag die Teilnehmer nach und nach eintrudelten, nützen sie nach dem Aufbauen ihres Bootes sofort den Wind um loszusegeln. Die Fahrzeiten wurden bereits gemessen, sodass es schon am Abend eine Übersicht über die eigenen Segelleistungen gab.

Nach der offiziellen Begrüßung und Teilnehmervorstellung sowie dem reichhaltigen Begrüßungsbuffet, folgte die Lektion vom Regattaleiter Reinhard KREUZER über das Thema „Wie man durch richtige Handhabung die Segelleistungen wesentlich verbessern kann.“ Die Teilnehmer lauschten aufmerksam und diskutierten eifrig über die sich daraus ergebenden Fragen.

Anschließend sorgte ein gemütlicher Tagesausklang dafür, dass sich die Altbekannten wieder trafen und auch die neuen Teilnehmer in den Freundschaftskreis aufgenommen wurden.



Samstag

Der Samstag bescherte optimales Segelwetter. Bei teilweise Windstärke 4 sind einige auch auf einem Rumpf gesegelt.

Bei der Massenstart-Regatta machten etwa 60 Boote mit. Es war ein faszinierender Anblick zu sehen, wie so viele Boote gleichzeitig bzw. nacheinander über die Startlinie segelten und die ehrgeizigen Skipper aus ihrem Boot herausholten, was möglich war. Am Nachmittag gab es dann Einzelstarts von Segelsteg 2 des SCE bis nahe des "Löwen" und zurück. Jene, die bei der Regatta nicht mitmachten, nutzen den guten Wind, um auf eigene Faust Segelausflüge zu unternehmen.

Nach dem Abendessen zeigte Maximilian DILLER den Film über seine 21 Tage Kroatien HAPPY CAT Segelreise von Umag nach Vis. Er musste auch versprechen, im nächsten Jahr über die Fortsetzung der Segeltour zu den griechischen Inseln zu berichten.



Sonntag

Weil für den späteren Vormittag Schlechtwetter vorausgesagt war, erfolgte die Prämierung der weitesten/nächsten Angereisten, des ältesten/jüngsten Teilnehmers, des ältesten/jüngsten HAPPY CATS und der längsten/kürzesten Segelerfahrung.

Der älteste Teilnehmer war 73, der jüngste 3 Jahre alt. Die weiteste Anreise war fast 2.000 km, die kürzeste 50 km. Der älteste Semperit Kat war ca. 50 Jahre alt, der jüngste HURRICANE 3 Wochen.

Die Gewinner freuten sich über einige Sachpreise. Anschließend erfolgte die Demonstration über kentern und wieder aufstellen eines HAPPY CATS. Ohne Kenterschutzhilfe war das ein mühsames Unterfangen, und es waren 2 Personen notwendig, das durchgekenterte Boot wieder aufzurichten. Mit einer Kenterboje war es hingegen spielend einfach möglich, das flach am Wasser liegende Segel von einer Person aufzustellen. Das Kenterschutzkissen verhinderte das teilweise Absinken des Segels zwar nicht, erleichterte aber das Aufstellen des Mastes. Eindeutig wurde erkannt, dass es absolut sinnvoll ist, eine Kenterschutzboje zu verwenden.

Inzwischen begann es zu regnen, sodass die Preisverleihung im Clubhaus erfolgte. Die 3 besten jeder der 7 Kategorien erhielten eine Bronze, Silber oder Goldmedaille. Für die Gesamtsieger der HAPPY CAT Trophy gab es Sachpreise. Der eindeutige Sieger Klaus LÖW mit seinem 10 Jahre alten Vorschoter konnte den goldenen HAPPY CAT Trophy Pokal mit nach Hause nehmen.

Gleich nach der Siegerehrung erfolgte die offizielle Verabschiedung, damit im Anschluss die Teilnehmer den Tag nach eigenem Ermessen gestalten konnten. Einige fuhren am gleichen Tag wieder nach Hause, andere blieben in Ebensee bzw. Salzkammergut, um weiter mit ihrem

HAPPY CAT zu segeln.

Alles in allem war die Veranstaltung erfolgreich und trotz des wetterbedingten Ausfalles am Sonntag bekundeten die Teilnehmer ihre Begeisterung. Es wurde eindeutig gewünscht, dass es auch 2018 ein HAPPY CAT Seglertreffen geben soll (© Text: grabner.com)